

B-13 Zeitgemäßes Lernen: LERNBEGLEITER für hybride Selbst-Lernzeiten an allen weiterführenden NRW-Schulen

Gremium: LAG Bildung

Beschlussdatum: 08.05.2021

Tagesordnungspunkt: NRW zukunftsfit machen – mit diesen Projekten fördern wir gerechte Bildung, die für ein Leben im Wandel rüstet (Bildung, Kita, Wissenschaft, Hochschule, ...)

Kurzbeschreibung des Projekts, inklusive Beschreibung des Alltagsbezugs/-nutzen für die Wähler*innen

Demokratiebildung, Individuelle Förderung und digitales Lernen sind die Grundsäulen, denen mit eigenen zu schaffenden Koordinatorenstellen. Als Querschnittsaufgabe ist dabei ein verpflichtender Anteil an altersgerechten Selbstlernphasen einzurichten. Diese schöpfen Möglichkeiten digitalen Lernens und Arbeitens aus, sodass Schüler*innen ihren schulischen Lernort (z. B. StudyHalls), Lernbegleiter*in und Reihenfolge der zu bearbeitenden Aufgaben selbst wählen können.

Welches übergeordnete Ziel setzt das Projekt um (z.B. Verkehrswende)?

Selbstregulations-, -wirksamkeitserfahrung, Digitales, Personales Lernen

Schulreform der Lernorganisationsebene, nicht der Schulform. Bildungsgerechtigkeit, Selbstregulations- & -wirksamkeitserfahrung ermöglichen, Digitales & Personales Lernen harmonisieren. Finanzieller Mehraufwand? Die Soziale Zielsetzung und Aspekte des digitalen Lernens sind für alle attraktiv. Bei der Implementierung kann auf Moderator*innen und Fortbildner*innenzurückgegriffen werden. Außerdem stünden positive Effekte wie bessere Nutzung der Lernzeit, Vermeidung von Sitzenbleiben etc. gegenüber

Worin besteht der Beitrag zur Schärfung des grünen Profils, worin die Möglichkeit der kommunikativen

Nur mit dem Mut zu einer echten inneren Schulreform, die die Lernorganisationsebene in den Blick nimmt und die sich nicht an die festgefahrenen Schulstrukturen klammert, kann jedes Kind in seiner Entwicklung optimal begleitet und gefördert werden hin zu einer/m aktiven mündigen Bürger*in. Das ist für uns Bildungsgerechtigkeit, die statt Utopie Realität werden muss!

Wie wird das Projekt konkret umgesetzt (verwaltungstechnisch, rechtlich, finanziell, zeitlich)?

Lernen im Gleichschritt, ist nicht mobiles Lernen zeitgemäßes Lernen?

Voraussetzung dafür ist eine erheblich bessere personelle und sachliche Ausstattung der Schulen.

Insbesondere die Lernbegleitung in den Selbstlernphasen muss durch zusätzliches pädagogisches, nicht-lehrendes Personal gewährleistet werden und bietet auch die Chance multiprofessionelle Teams an allen Schulformen zu installieren sowie die Akteure des jeweiligen Stadtteils enger zusammenführt. Schulgesetzänderung oder Erlass verpflichtender Selbstlernphasen. Personalkosten für Lernbegleiter für Selbstlernphasen & Förderstunden sowie für Koordinatorenstellen,

Gebäudekosten zur Einrichtung und Möblierung sogenannter StudyHalls, Bereitstellung der Digitaltechnik. Angemessener Anteil an altersgerechten Selbstlernphasen ist einzurichten (z.B. in Form festertäglicher Stunden oder eines Wochentages).

Unterstützer*innen

Karen Schomberg (KV Rhein-Kreis-Neuss); Julia Burkhardt (KV Münster); Uta Lücking (KV Höxter)